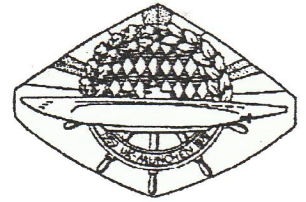


U-BOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN

im Verband deutscher U-Bootfahrer



Die U-Bootkameradschaft München trauert um ihren Kameraden



Karl Bernt

* 26. Juni 1916 in Dresden † 12. September 1997 in Weilheim

Karl Bernt trat bereits am 01. Januar 1935 in die Kriegsmarine ein und gehörte ihr bis zum Kriegsende 1945 an. Die anschließende Gefangenschaft endete am 08. Mai 1945 in Eutin.

Die ersten Jahre seiner Marinedienstzeit verbrachte er auf Überwasserschiffen. Mit der "SCHLESIEN" machte er eine Weltreise mit, von der er auch in den letzten Wochen noch gerne erzählte.

Von 1940 bis 1943 fuhr er als Oberfunkmeister auf "U 73" unter KptLt Rosenbaum und anschließend unter OltzS Deckert. Sein letztes Kommando war "U 3034", ein Typ 21 unter dem Kommando von KKpt Meuschmann.

Nach der Kriegsgefangenschaft kam Karl Bernt nach Bayern. Als Polizeibeamter war er dann in etlichen Städten und Gemeinden Bayerns tätig.

Unser Kamerad Karl Bernt gehörte der U-Bootkameradschaft München seit dem 15. November 1975 an. Leider konnte er in den letzten Jahren weder an den Kameradschaftsabenden noch an den Nationalen und Internationalen Treffen teilnehmen, weil er schwer krank in der Pflegestation des Weilheimer Seniorenheimes untergebracht war. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und ihn nicht vergessen.

